Beschlussvorlage Samtgemeinde	Vorlage Nr.: 1760/2019			
Jahresabschluss der Niedersachsenpark GmbH 2018				
Beratungsfolge:				
Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit	TOP-Nr.
Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen	18.06.2019	öffentlich	Vorberatung	
Samtgemeindeausschuss	26.06.2019	nicht öffentlich	Entscheidung	

Beschlussvorschläge:

- Der Jahresabschluss der Niedersachsenpark GmbH wird zur Kenntnis genommen.
- Dem Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 13.05.2019, den Jahresabschluss und den Lagebericht 2018 festzustellen, dem Vortrag des Jahresfehlbetrages in Höhe von 21.661,53 € auf die neue Rechnung zuzustimmen und dem Aufsichtsrat sowie der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2018 Entlastung zu erteilen, wird nachträglich zugestimmt.

1. Finanzielle Auswirkungen

- Ja
 Nein

2. Beteiligte Stellen:

Erster Samtgemeinderat
Samtgemeindebürgermeister

Sachverhalt

Gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung der Niedersachsenpark GmbH vom 19.11.2018 wurde der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Klein, Dr. Münstermann + Partner GmbH der Auftrag zur Prüfung des Jahresabschlusses 2018 erteilt. Gegenstände der Prüfung, die im März 2018 durchgeführt wurde, waren

- die Buchführung für das Geschäftsjahr vom 01.01. bis 31.12.2018

- der Jahresabschluss zum 31.12.2018 (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang)
- der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018

Nach Abschluss der Prüfung wurden die Ergebnisse im Prüfungsbericht zusammengefasst. Wiedergabe des Bestätigungsvermerkes:

„Der Jahresabschluss entspricht in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2018 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2018.

Der Lagebericht vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht der Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Die beigefügte Bilanz 2018 schließt in Aktiva und Passiva mit 12.030.952,32 € ab. Die ebenfalls beigefügte Gewinn- und Verlustrechnung weist einen Überschuss in Höhe von 176.108,20 € aus.

Die Samtgemeinde Bersenbrück erbrachte für das Geschäftsjahr 2018 insgesamt Leistungen in Höhe von 168.577,80 € (Vorjahr = 176.298,86 €) an die Niedersachsenpark GmbH, die sich wie folgt ergeben:

- 58.521,22 € anteilige Zinserstattungen für Kredite (2017= 58.879,05 €)
- 16.723,25 € anteilige NLG-Zinsen (2017= 23.086,48€)
- 93.333,33 € Verlustabdeckungen für die Kostenstelle I (Marketing und Projektplanung; Vorjahr = 93.333,33 €)

Die sich für die Samtgemeinde aus dem Niedersachsenpark ergebenden Erträge konnten aufgrund der noch fehlenden anteiligen Konzessionsabgaben für den Bereich des Niedersachsenparks noch nicht abschließend ermittelt werden. Die bisher mit den übrigen beteiligten Kommunen abgerechneten Erträge und

Aufwendungen haben für die Samtgemeinde einen Nettoertrag für 2018 in Höhe von 48.343,08 € (Vorjahr insgesamt 47.116,94 €) ergeben.

Die durch Bürgschaften und Patronatserklärungen der Samtgemeinde Bersenbrück abgesicherten Kredite belaufen sich per 31.12.2018 auf 8.506.314,99 € (Vorjahresstand = 8.506.314,99 €).

Dem Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Osnabrück wurden die Jahresabschluss- und Prüfungsunterlagen im April 2019 vorgelegt. Ergänzende Bemerkungen wurden dabei nicht abgegeben.

gez. Dr. Baier
Samtgemeindebürgermeister

gez. Güttler
Erster Samtgemeinderat